

Geschäftsführung Ausschuss für Kultur

Es informiert Sie Petra Koßmann

Telefon (0202) 563 - 5296 Fax (0202) 563 - 4633

E-Mail petra.kossmann@stadt.wuppertal.de

Datum 09.02.2017

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur (SI/1350/17) am 08.02.2017

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster,

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann, Herr Eckhard Klesser,

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz, Herr Heiner Fragemann, Frau Sabine Schmidt, Frau Ursula Schulz,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcel Gabriel-Simon, Frau Dagmar Liste-Frinker als Gast, Herr Peter Vorsteher,

von der FDP-Fraktion

Frau Ingrid Pfeiffer,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander,

von der WfW-Fraktion

Frau Dorothea Glauner,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Helga Barkmann,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Michael Braun, Herr Bruno Hensel,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Erika Ritter

von der Verwaltung

Herr Matthias Nocke,

als Gast

Herr Enno Schaarwächter, Herr Dette

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Monika Heigermoser, Herr Dr. Eberhard Illner, Frau Birgit König, Frau Frauke Medri, Frau Ute Scharmann, Frau Renate Schlomski, Herr Berthold Schneider,

Schriftführer / in:

Petra Koßmann

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr

Herr Dr. Köster und Herr Nocke verabschieden Frau Scharmann und bedanken sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Frau Scharmann scheidet im April 2017 aus dem städtischen Dienst aus.

Frau Pfeiffer (FDP Fraktion) stellt den Antrag, TOP 3 teilweise im Nicht Öffentlichen Teil zu beraten. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme der Fraktion Die Linke mehrheitlich angenommen.

I. Öffentlicher Teil

1 Verabschiedung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird einvernehmlich verabschiedet.

2 Gewährung einer institutionellen Förderung für das TalTonTheater Wuppertal e.V.

Vorlage: VO/0091/17

Die Vorlage wird ohne Beschluss einvernehmlich entgegengenommen.

Gewährung einer institutionellen Förderung für Mare e.V. Vorlage: VO/0092/17

Die Kulturausschussmitglieder beraten zu dieser Vorlage im Nicht Öffentlichen Teil.

Die Vorlage wird ohne Beschluss einvernehmlich entgegengenommen.

4 Große Anfrage der SPD Fraktion: Personelle und räumliche Ausstattung des Wuppertaler Stadtarchivs

Vorlage: VO/0096/17

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in einer Vorlage – siehe TOP 5

5 Personelle und räumliche Ausstattung des Wuppertaler Stadtarchivs - ArchivG NRW in Wuppertal umgesetzt?

Vorlage: VO/0096/17/1-A

Nach den Ergänzungen von Herrn Dr. Illner und Herrn Dette (Stadtarchiv), sind die Kulturausschussmitglieder einvernehmlich der Meinung, dass die Verwaltung

eine andere räumliche Möglichkeit der Archivierung von Bauakten außerhalb der Räumlichkeiten des Stadtarchivs sucht. Herr Nocke räumt ein, dass sich bereits das Gebäudemanagement mit diesem Thema befasst.

Große Anfrage der FDP Fraktion: Erfahrungsbericht zu den Änderungen der Entgeltordnung Zoo ab dem 01.01.2016 Vorlage: VO/0027/17

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in einer Vorlage – siehe TOP 7.

7 Antwort auf Große Anfrage der Fraktion der Freien Demokraten zu den Änderungen der Entgeltordnung Zoo ab dem 01.01.2016 Vorlage: VO/0027/17-A-1

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Frau Medri korrigiert folgende Zahlen in der Vorlage:

Provision Online-Verkauf: 1.249,39€ Verringerung der Einnahmen um 211.039,20€

und ergänzt, dass die Zahl der Jahreskarten nur über einen Schlüssel errechnet wird

Eine konkrete Personenzählung kann wegen fehlender personeller Ressourcen im Zoo noch nicht erfolgen.

Frau Medri äußert folgende Vermutung zur Frage, warum im Jahr 2016 der Verkauf der Jahreskarten rückläufig war wie folgt:

im Jahr 2015 gab es eine Aktion mit den Cityarcarden, dass beim Kauf einer Jahreskarte für den Zoo, der Käufer einen Warengutschein im Wert von 25€ von den Cityarcarden erhielt. Die Resonanz war so groß, dass diese Aktion nicht mehr aufgegriffen wurde.

Herr Nocke ergänzt, dass sich das Marketingkonzept Der grüne Zoo in einem laufenden Prozess befindet. Das Ziel 800.000 Besucher/innen pro wird angestrebt.

8 Mitteilungen der Verwaltung

Die Tischvorlage der Stadtbibliothek wird entgegengenommen. Das Ergebnis nach einem Jahr geänderter Entgeltordnung fällt durchweg positiv aus.

8.1 Jugendliche an die Oper heranführen - Bericht Berthold Schneider

Herr Schneider merkt an, dass es sich heute lediglich um einen Zwischenbericht handelt.

Das Konzept wird dann vorgestellt, wenn ein Gesamtbild formuliert ist.

Um einen Maßnahmenkatalog zu erstellen, müssen konkrete Ziele erarbeitet werden.

Um konkrete Ziele zu formulieren, möchte Herr Schneider Impulse von den Schulen.

Eine Einladung zur Schulformsprecherkonferenz wurde bereits ausgesprochen.

Herrn Schneider erscheint es wichtig, mehr Mitmachaktionen für alle Altersgruppen zu entwickeln.

Über personelle Ressourcen möchte Herr Schneider heute noch keine Aussage machen, erst soll das Gesamtbild entstehen. Es werden auch ehrenamtliche Engagements an ihn herangetragen.

Herr Dr. Köster möchte bereits in der kommenden Kulturausschusssitzung einen Konzeptentwurf einbringen lassen.

9 Verschiedenes

Auf die Frage von Herrn Vorsteher, nach dem Zeitplan des Konzeptes Jahresschau bildender Künstler/innen in der Kunsthalle Barmen, antwortet Herr Nocke, dass das Konzept in Bearbeitung ist. Die Jahresschau soll im Jahr 2019 stattfinden. Eine entsprechende Vorlage dazu ist in Vorbereitung.

Dr. Köster Vorsitzender Petra Koßmann Schriftführer/in